






Inhaltsverzeichnis

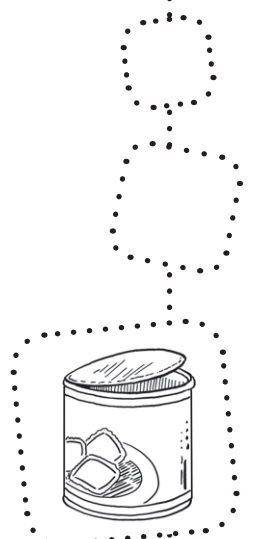
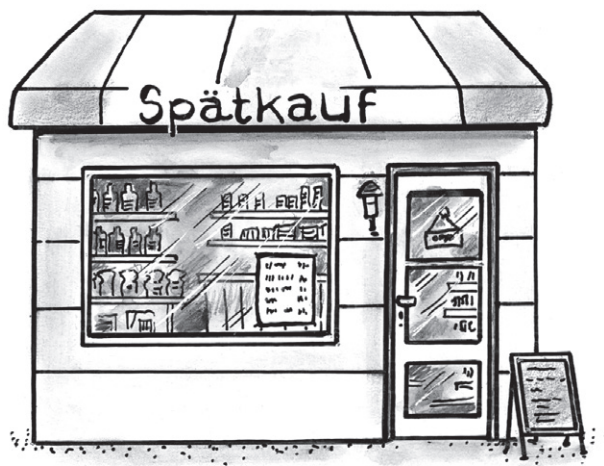
Vorbemerkungen/Hinweise zu den Angeboten	2
Lesetagebuch – Vorlage	4
Deckblatt für das Lese-Begleit-Heft	5

2-fach differenzierte Arbeitsblätter zum Lesefortschritt und besondere Schwerpunkte **6**

Berühmt werden 	8
Mein Traumberuf 	10
Einen eigenen Comic gestalten 	13
Fake News und Medienkritik 	16
Bildrechte 	19
Eine Geschichte – zwei Seiten	22
Mutproben	24

Zusätzliche Angebote **27**

Rollenspiel	27
Die Autorin 	27
Lösungen	28





Kapitel 5

Lies Kapitel 5.

1. Warum heißt das Buch „Das Ravioli-Chaos“? Erkläre mit mindestens 3 Sätzen.

2. Lenni ist der Meinung: „Beste Kumpel lügt man nicht an. Nur in absoluten Notfällen!“.

Was denkst du darüber: Darf man seinen Freund anlügen?

Was macht Freundschaft aus:

3. Der Zeitungsartikel übertreibt ziemlich. Häufig werden Nachrichten mit aufregenden Überschriften versehen, damit sie gelesen werden. Doch meist steht in einem Artikel recht genau, was passiert ist. Die Journalisten recherchieren sorgfältig und bemühen sich, die Leser gut zu informieren. Manchmal wird aber auch etwas hinzugedichtet oder übertrieben, damit die Geschichte interessanter ist.

Lies den Zeitungsartikel.

Unterstreiche blau, was der Wahrheit entspricht. Unterstreiche rot, was übertrieben dargestellt wird und was eigentlich nicht stimmt.

Der Ravioli-Held

Gestern Abend gegen 18 Uhr wurde der Spätkauf in der Bismarckstraße überfallen. Ein gemeiner Dieb bedrohte einen 9-jährigen Schüler, der kurzzeitig auf den Laden aufgepasst

hatte. Geistesgegenwärtig warf der Schüler Lennart zehn Dosen mit Ravioli auf den Dieb, der daraufhin die Flucht ergriff. Mutig konnte der Schüler so Schlimmeres verhindern.



Kapitel 6/7: Bildrechte



In der Geschichte hat Otto vom Spätkauf ein Bild von Lenni an die Zeitung gegeben. Lennis Eltern sagen, das hätte er nicht tun dürfen. Und auch das Wochenblatt hätte erst eine Genehmigung einholen müssen, bevor das Foto in der Zeitung gedruckt wird.

1.  Lies den Infotext zum Urheberrecht.

 Unterstreiche dabei wichtige Informationen mit einem farbigen Stift.

Infotext:

Das Urheberrecht und das Recht am eigenen Bild

Wenn du einen tollen Text schreibst, ein Bild malst oder etwas erfindest, dann sind diese Dinge geschützt und nur du allein darfst entscheiden, was damit gemacht wird. Du bist der Schöpfer des Werkes, der Urheber.

Das ist nur anders, wenn du ein Foto machst, auf dem andere Leute abgebildet sind. Wenn du ein Foto schießt, bist du der Urheber der Aufnahme. Trotzdem darfst du es nicht einfach veröffentlichen oder an deine Freunde schicken. Dafür brauchst du die Erlaubnis aller Personen, die du fotografiert hast. Bei Fotos gilt nämlich das Recht am eigenen Bild.

Das Recht am eigenen Bild ist ein Grundrecht. Es soll dich schützen, damit du selbst entscheiden kannst, welche Bilder wo von dir veröffentlicht werden.

Wenn du auf Bildern nicht eindeutig zu erkennen bist, weil das Foto zum Beispiel von hinten gemacht wurde, darf es auch ohne deine Zustimmung veröffentlicht werden.

2. Überlege, wer von dir Fotos macht und wo sie erscheinen. Verschickst du selbst Fotos oder Videos von dir oder deinen Freunden bei WhatsApp, Instagram oder TikTok? Weißt du immer, was danach mit den Fotos passiert und ob sie weitergeschickt werden? Möchtest du das immer?

Merke dir: Du entscheidest, wo ein Bild von dir zu sehen ist! Aber du musst dich auch darum kümmern, dass andere nicht einfach über dein Bild bestimmen. Also achte darauf, wem du Bilder schickst und wo du etwas hochlädst.





Kapitel 8 und 9

Lies Kapitel 8 und 9.

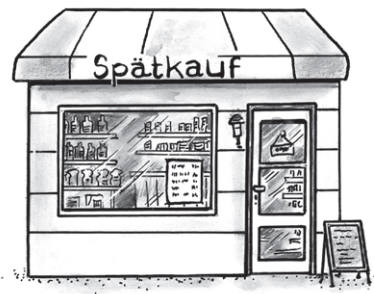
1. Löse das Rätsel.

Du erhältst ein **Lösungswort**: _____
 1 2 3 4 5 6 7

1. Was findet Lenni in der Schule in seinen Schuhen?
2. Wo trifft er sich mit Strumpfmaske? An der roten ...
3. Wer steckt hinter Strumpfmaske? Praktikant
4. Was möchte er machen?
5. Wer muss dann erzählen, wie es wirklich war?
6. Welche Ausbildung möchte Paul machen?
7. Wer hilft Lenni immer?



	3								
1									
		5							
							2		
	4								7
				6					



2. Schreibe auf, was du jetzt an Lennis Stelle machen würdest. Begründe deine Antwort.

3. Sprecht in der Klasse über diese Frage.

